

Vorschriften fürs Unterrichten in BW

Beitrag von „Schubbidu“ vom 3. Februar 2011 12:22

Zitat

Original von Giraffe

Woher haben denn die Dozenten sowas?

Aber anders herum: kann ein Lehrer unterrichten, wie er will?

Ich verstehe die Aussage der Dozenten so, dass es sinnvoll ist, für das Thema Hochbegabung eine Sensibilität zu entwickeln und grundlegende Kenntnisse zu besitzen. Denn in der Praxis sieht es ja durchaus so aus, dass einige Eltern gar nicht an die Möglichkeit denken, dass ihr Kind hochbegabt sein könnte. Häufig stoßen dann die Lehrer einen entsprechenden Prozess (Testverfahren usw.) an. Ein Vorschrift gibt es dazu aber wie gesagt meines Wissens nach nicht.

Zur zweiten Fragen: Die wichtigsten Aspekte sind zunächst mal im Grundgesetz (Stichwort Schlagen >> Verstoß gegen Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit) geregelt.

Im Speziellen würde ich dann mal das Schulgesetz durchforsten, was das so an Vorgaben setzt. Schließlich gibt es dann noch zentrale Verordnungen - z.B. die Notengebungsverordnung. Die niedrigste Ebene bilden dann GLK- und Fachschaftskonferenzbeschlüsse.

Das müsste euch doch aber alles in Schulrecht vermittelt worden sein?!